

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

87 (27.3.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 87. Drittes Blatt.

Freitag den 27. März

1896.

Nationalliberaler Verein.

Zur Feier des Geburtsfestes des Fürsten Bismarck

Bankett

Dienstag den 31. März, Abends halb 9 Uhr,
im Colosseumssaal.

Wir laden unsere Mitglieder zu zahlreichem Besuche hiermit freundlichst ein.

Der Vorstand.

Kunstverein.

Freitag den 27. März keine Ausstellung.
Karlsruhe, den 25. März 1896.

Der Vorstand.

Sammlung für die Wasserbeschädigten.

In Baden sind weiter eingegangen: bei Defan Bittel: aus dem Kirchenopfer „Dankopfer“ 3 M., für die Wasserbeschädigten 2 M.; bei Geh. Legationsrat Frdr. v. Marschall: von der Quarta B des Gymnasiums 25 M. 9 P., Ungenannt 1 M., Landgerichtsrat Frdr. v. Marschall 20 M., Frein Karoline v. Rüd 10 M.; bei der Buchhandlung E. Kundt: von Ungenannt 1 M., E. M. 3 M., S. Stromeyer 10 M., R. Lieber 10 M., E. B. 2 M.; bei Leopold Stilling: von Ludwig u. Bill 4 M., R. N. 15 M.; bei Oberstittungradt Feyer: von Frau Oberhofgerichtsrat Bentner 5 M., Fräulein M. F. 6 M.; bei Apotheker Roth: von Aug. Kubat 1 M., Fräulein Marie u. Natalie Keller 10 M. statt Weller, wie in der Veröffentlichung vom 25. d. M. angegeben; bei Oberbürgermeister Schuebler: von Fr. Rüd. 15 M.; bei Stadtrat Dürr: von Frau Gerb. Engels 20 M.; bei Bäckermeister Siegrist: von Amtsrichter Dr. Diez 10 M.; bei Kaufmann Victor Werke: von Ungen. 60 P., F. R. 1 M., B. 1 M., Graf Pöckl 20 M., Ungenannt 1 M., Gredten u. Pieschen 1 M. 50 P., L. Schneider 3 M., Otto Karle 3 M.; bei dem Bankhaus G. Müller & Conf.: von Pauline Gymann in Bern 100 M., Karl Burger 5 M., Fr. Karoline Nägele 100 M., Max Nägele 50 M.; bei Defan Benz: von Reg. Rat Franz Schmidt 20 M., Rfm. Wihl. Bloß 10 M.; Frau Dr. Baumelster 3 M., Ungenannt 2 M., Fr. Jorch 5 M., E. M. 3 M., Fr. v. Kleudgen 10 M., D. R. 5 M., Ungenannt 2 M., Maria Nöring 2 M., Frau S. 10 M., Frau K. E. 2 M., Marie Günter 2 M., Ungenannt 6 M., Johann Schäfer 2 M., Fr. M. B. 5 M. Im Ganzen bis jetzt 38736 M. 58 P.

Für die Wasserbeschädigten des Badischen Landes

sind folgende weitere Gaben bei uns eingegangen: Walz & Sohn, Wagenfabrikant, 20 M., Gemeinde Stafforth von nachstehenden Personen: Bürgermeister Kohler 2 M., Wihl. Hecht, Landw., 1 M., Ludwig Hautb II. 1 M., Wihl. Meier, Blechner, 1 M., Wihl. Walsch, Landw., 2 M., Fried. Gauer, Kronenwirth, 5 M., Joh. Ad. Stober, Schneider, 3 M., Hauptlehrer Walsch Wwe. 2 M., Gottfr. Gaud Wwe. 50 P., Wihl. Gauer, Bäcker, 1 M., Stef. Kassel, Kirchenbdiener, 1 M., Joh. Ad. Weidert 1 M., Joh. Ad. Süß 2 M., Martin Wehger 1 M., Reimb. Walsch I. 1 M., Frieda Kaupp 2 M., Stef. Gauer zur Kanne 3 M., Fr. Wihl. Hautb Wwe. 1 M., Unbekannt 1 M., Wihl. Sicking 1 M., Ernst Gauer 1 M., Schwannewirth Heidt 1 M., Joh. Adam Hager 1 M., Peter Ernst 90 P., Ludwig Heidt, Gemeinderath, 2 M., Wihl. Winnes, Gemeinderath, 1 M., Joh. Ad. Hautb IV. 1 M., Kornelius Stober 1 M., Altbürgermeister Weidmann 5 M., Gemeinderath Hautb 1 M., Wihl. Gauer VII. 1 M., Leop. Hautb, Gemeinderath, 2 M. (zusammen M. 50.40), Friedrich Diefenbacher 3 M.

Im Ganzen bis heute M. 2055.95.
Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden sich nachstehende herrenlose Hunde:

1. ein schwarzer Spitzer mit weißer Brust (männlich),

2. ein dunkelgelber Bintscher (weiblich).

Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb drei Tagen abgeholt werden, getödtet bezw. versteigert.

Karlsruhe, den 26. März 1896.

Städt. Schlacht- und Viehhofverwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Sonntag den 28. März 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: Umbänzlücher, Scharpes, selbstene Tücher, Schürzen, Kinderkleidchen, Knabenblousen, Kragen, Cravatten, Strick- u. Stidwolle, Eisgarn und noch Verschiedenes.

Karlsruhe, den 25. März 1896.

Burgard, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 30. März 1896, Nachmittags

4 Uhr, werde ich im Pfandlokale Rheinstraße 16 nachverzeichnete Gegenstände gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: zwei Pferde, zwei Pferdegeschirre und ein Kastenwagen.

Karlsruhe, den 26. März 1896.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

Erbrunnenstraße 4 ist auf 23. April eine Wohnung im Entresole von 2 Zimmern mit Küche und Zugehör an eine ruhige, kleine Familie im Preis von 400 M. pro Jahr zu vermieten. Auskunft ertheilt Rudolf Wieser daselbst.

21. Schützenstraße 7 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Hans Drinneberg, Glasmalers.

Herrschaftswohnung.

ca. 10 Zimmer, Badezimmer und Zugehör, event. mit Stall, Garten, Mitte der Stadt, nahe beim Hauptbahnhof und Markt, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes und unter Nr. 2478 im Kontor abzugeben.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 2482 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*21. Eine ruhige, kleine Familie sucht auf 23. Juli in einem bessern Hause eine Wohnung von 4-5 Zimmern, eine Treppe hoch. Kronen-, Adler- und Kreuzstraße bevorzugt. Offerten unter Nr. 2474 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, womöglich mit Balkon, sofort oder per 15. April gesucht. Offerten mit Preis sub H. 101 Johannes postlagernd Stuttgart.

*21. Eine herrschaftl. Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör im Bestadttheil per 1. Juni gesucht. Offerten mit Preisangabe, genauer Beschreibung und mögl. mit Handriß unter Nr. 2477 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Von ruhiger Familie wird auf Mitte Juni, spätestens 1. Juli,

Wohnung gesucht.

5 Zimmer, Küche u. s. w., zum Preise bis 1000 Mark. Gest. Anerbieten unter Nr. 2396 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer ist sofort zu vermieten: Lessingstraße 21 im 4. Stock.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Wilhelmstraße 22, 3. Stock

* Ein gut möbliertes Mansardenzimmer ist für sogleich oder 1. April an einen Herrn billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 1 im 3. Stock recht.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer, für Kunst- oder Baugewerkschüler geeignet, ist auf 1. oder 15. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 26 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Akademiestraße 3, parterre, ist ein freundliches, kleineres, mit möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen solchen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Zimmer-Gesuche.

* Zwei gut möblierte Zimmer für zwei Personen in guter Lage auf 20. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2481 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Im westlichen Stadttheil per 1. April ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer in ruhigem, besseren Hause (Schattenseite) von einem Herrn (Privatier) gesucht. Offerten unter Nr. 2440 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges älteres Mädchen, welches kochen kann, wird sofort oder auf 1. April gesucht. Näheres Kaiserstraße 225 im Laden.

* Gesucht wird auf 1. April ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, in einen bürgerlichen Haushalt. Näheres Douglasstraße 18 im Laden.

*21. Ein braves, kräftiges Mädchen vom Lande, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Ostern gute Stelle. Näheres Luisenstraße 14.

Ein tüchtiges Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle. Näheres zu erfragen Ritterstraße 10/12 im Laden.

* Mehrere Mädchen, welche etwas kochen können, finden noch bei kleineren Familien ausgezeichnete Stellen durch das Vermittlungsbüreau von M. Bink, Bahnhofstraße 26, parterre.

*21. Ein ehrliches Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit gerne verrichtet, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 13 (Wirthschaft „Zum alten Fritz“).

Dienst-Gesuche.

* Eine gute Köchin, welche auch Hausarbeiten übernimmt, sucht in einem Geschäftsbaus Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 8, eine Treppe hoch.

* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeiten besorgt, sucht Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 8, eine Treppe hoch.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches etwas kochen kann, sowie das Nähen und Bügeln gründlich erlernt hat, sucht passende Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **20000 Mark** sind im Ganzen oder geteilt auf II. Hypothek auszuleihen. Auch könnte ein Restkaufschilling übernommen werden. Gesl. Offerten unter Nr. 2476 an das Kontor d. s. Tagblattes erbeten.

* **3.1. 5500 Mark** zu 4 1/2 % auf ein Anwesen in Mastatt als I. Hypothek gesucht. Erwerbspreis 10500 M. Anmütliche Lage 9300 M. Selbstlicher beliebigen Offerten unter F. G. bahnhofslagernd Karlsruhe einzusenden.

* **10000—12000 M.** als II. Hypothek auf ein Geschäftsbaus in Mannheim aufzunehmen gesucht. Anm. Lage 78000 M. I. Hypothek 41000 M., Mietverträgnis 6000 M. Offerten unter F. G. hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten. *3.1.

Stellen-Anträge.

* Von I. deutscher Lebensversicherungsgesellschaft wird sofort ein

Platz-Inspector

gegen Fixum gesucht. Off. sub J. 102 hauptpostlagernd.

* Von einer alten deutschen Lebensversicherungsgesellschaft werden sofort

tüchtige Agenten

gegen hohe Provision gesucht. Off. H. 101 hauptpostlagernd.

* **2.1. Ein Heizer** ausbittelt sofort gesucht.

G. Braun'sche Hofbuchdruckerei, Karls-Friedrichstraße 14.

Färberei.

* 2.1. Nach Stuttgart werden bei guter Bezahlung und dauernder Stellung gesucht:

1 Chemisch- u. Raschwäscher,
1 Färber,
1 Büglerin.

Offerten erbittet sich unter C. 5126 Rudolf Mosse in Stuttgart.

Verkäuferin-Gesuch.

Für unser Straßburger Haus suchen wir eine tüchtige, mit der Passamenterie- und Modewaarenbranche vertraute Verkäuferin, welche der franz. Sprache (nur Conversation) mächtig ist. Gesl. Offerten erbeten

Gebrüder Ettlinger, Kaiserstraße 199.

Gesucht

wird auf 1. April oder auf's Ziel ein Mädchen, welches das Weisnähen und etwas Kleidernähen versteht. Näheres Kaiserstraße 82, eine Treppe hoch.

* **Ein junges Mädchen** vom Lande wird gesucht: Werderplatz 32, 2. Stod.

* **20 Küchenmädchen** finden sofort oder auf's Ziel Stellen für hier und nach auswärts durch Frau Ida Kahlenthal, Bäbringerstraße 72.

* **Tüchtige Zeitungsträgerin** für einen Vorstadtbezirk sofort gesucht. Offerten unter Nr. 2469 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle offen.

* 3.1. Für einen jungen Mann aus guter Familie, welcher die Kaufmannschaft in allen Theilen erlernen will, ist per Ostern eine Lehrstelle offen bei

Karl Baumann,

Waarenagenturen und Weingeschäft, Akademiestraße 20.

Lehrling-Gesuch.

* 2.1. Ein kräftiger, wohlzogener Junge kann bei mir sofort oder später eintreten.

B. Wirth, mechanische Werkstätte, Gartenstraße 2.

Lehrling-Gesuch.

Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Blechnerei und das Installations-Geschäft zu erlernen, kann eintreten bei

Busold & Nied, Waldstraße 89.

Ein junger, fleißiger Hausbursche

kann sofort Stelle finden bei

Gustav Rothweiler, Gastwirth, Schrempf'scher Bierkeller, Beierheimer Allee 18.

Ein fleißiger, stadtkundiger **Hausbursche,** welcher im Paden bewandert ist und gute Zeugnisse besitzt, findet per 29. März dauernde Stellung

Näheres Kaiserstraße 123 im Seitenbau.

Ein junger Bursche

von 14—15 Jahren für leichte Arbeit gesucht: Kaiserstraße 54.

Kauffrau gesucht.

* Es wird sofort oder bis 1. April eine tüchtige Kauffrau gesucht. Nur solche, die schon in besseren Häusern thätig waren, wollen sich melden: Hirschstraße 51 b im 2. Stod.

Laufmädchen.

* 2.1. Ein junges Mädchen wird auf einige Stunden im Tag gesucht.

Hoffärberei C. Grün, Waldstr. 41.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine zuverlässige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügen; auch würde dieselbe Wäsche strickweise oder im Taglohn auf der Pleiche annehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

* Ein Fräulein empfiehlt sich im Garniren von Damen- und Kinderhüten bei ganz billiger Berechnung; auch werden alte Sachen dazu verwendet. Zu erfragen Durlacherstraße 49 im 3. Stod des Seitenbaues.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein sehr gut erhaltener Kinderlegewagen (Rohr) ist preiswerth zu verkaufen: Kreuzstraße 16, parterre rechts.

* Ein große, antike Kommode, schön eingelegt, ist zu verkaufen. Zu erfragen Sofienstraße 32 im 1. Stod.

* Eine Garnitur, bestehend aus Kanapee und 6 Stühlen, 1 polirte Bettlade mit Kopf, 2 Toilettenpiegel, 1 Waschmaschine und 2 Buder sind zu verkaufen. Zu erfragen Sofienstraße 32 im 1. Stod.

* Zwei Bettladen, 2 Nachttische, 1 Waschkommode, 1 Bücherregal, 1 Schreibtisch, 1 einbürtiger Kleiderschrank und 1 eichenes Büffet, sämmtliches neu, sind billig zu verkaufen: Karlsstraße 54 im untern Stod des Hinterhauses.

Eine Schlafzimmereinrichtung,

bestehend aus zwei vollständigen Betten, Waschkommode mit weißem Marmor, zwei Nachttische desgleichen, ferner: eine Chiffonniere, ein Sopha, eine Waschkommode mit grauem Marmor sind zu verkaufen: Kapellenstraße 16, parterre.

Billig zu verkaufen:

1 Fahrstuhl, 1 Rossbaummatrize, 1 Faß (800 Ltr.), 1 Mehrgewagen mit Rube, welcher sich auch für Sodawasser- oder Brodverkauf und dergl. eignet, verschiedene Möbel und Betten: Schwannstraße 5, parterre.

Gaslampen-Gelegenheitskauf.

* Drei Stück barmige, 6 Stück barmige feine Salonlüstres, 2 Suspensions (für Speisezimmer), mehrere Ampeln sowie einflammiige Lampen werden zu Fabrikpreisen abgegeben. Restanten belieben ihre Adressen unter Nr. 2483 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen.

* Ein gut erhaltenes Bett, sowie eine zinnerne Badewanne, sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 53 im 4. Stod.

Für Schuhmacher.

Eine Cylinder-Nähmaschine, verschied. Stiefelhölzer und Leisten sind zu verkaufen: Waldstraße 37.

Eine Parthie leere Kisten,

große, mittelgroße und kleine, sind billig abzugeben bei

S. Blum, Adlerstraße 15.

Eine Anzahl große

Kisten

ist wegen Platzmangel billig abzugeben: Kronensstraße 32.

Hauskauf-Gesuch.

In guter, verkehrreicher Lage wird ein rentables Haus mit Laden oder ein gutes Privathaus zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2479 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Vermittler verboten.

Kauf-Gesuch.

* Zwei gute Bettstätten mit Kissen und Matrasen, zwei Nachttische, eine Chiffonniere oder Schrank, drei Stühle, ein großer Spiegel, eine Pfeilerkommode werden zu kaufen gesucht. Adressen bittet man unter Nr. 2480 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirthschaft.

Eine kleinere, gangbare Wirthschaft in der Nähe einer größeren Fabrik ist per sofort beziehbar in Papp zu vergeben. Näheres Leopoldstraße 20.

Griechische Weine

in 10 verschiedenen Preislagen und nur ausgesuchten Qualitäten empfiehlt **Osw. Erbacher.**



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Heute frisch eingetroffen:

Hochfeiner rothfleischiger „Salm“,

wie Rheinsalm, per Pfund M. 1.10 im ganzen Fisch, im Ausschnitt höher; ferner:

Angelschellfische, Cabeljau, frisch gewässerte Stockfische, Tafelzander, Seezungen, lebende Rheinbechte, „Rheinbarschen“, „Schleien“

empfehlen billigst

J. Klasterer.

Neue Algerische Biscuit-Kartoffeln.

Rosinen zur Weinbereitung:
 rothe Vurla Eleme, schwarze Thyra und
 Corinthen in besten Qualitäten und in jedem
 Quantum offerirt allerbilligst
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

Rollmöpse und russ. Sardinen
 in 4 Liter-Dosen gebe, um damit zu räumen, unter
 Garantie für tadellose Waare, um jeden annehm-
 baren Preis ab.
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

Heute gibt's viel
Neues!
 Bei **J. Müsle**, Amalienstraße, gibt's
 schöne, neue Apfelschnitze per Pfd. 35 P.,
 neue Birnenschnitze " " 20 "
 Dürrobst, gemischt, " " 30 "
 Dampfpäpfel " " 60 "
 Zwetschgenmus " " 30 "
 Marmelade " " 35 "
 neue Malta-Kartoffeln " " 15 "
 sehr gute Feigwaaren,
Orangen, ausgezeichnet schöne Frucht,
 von 6 Pf. an
 empfiehlt **J. Müsle,**
 4.1. Amalienstraße 37.

Großes Mehlager.
Dürrobst:
 I^a türkische Zwetschgen,
 I^a amerik. Apfelschnitze,
 I^a Murgthaler Birnenschnitze,
 I^a große Kirschen,
 sowie
 I^a Evapored-Apples
 (amerik. Dampfpäpfel),
 per Pfd. 60 Pfg.
 empfiehlt
Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Holl. Schellfische
 eingetroffen bei
V. Merkle.
 Frisch gewässerte

Stoekfische
 in feinsten Qualität empfiehlt
Louis Kimm,
 Kaiserstraße 26,
 gegenüber dem goldenen Döfen.

Sehr schöne
Boullarden
 heute eintreffend billigst bei
G. Cartharius.

Schöne Milchmast
„Hahnen“
 empfiehlt billigst
J. Klasterer,
 Kaiserstraße 100.

Junge
franz. Tauben
 heute wieder eintreffend.
Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

Heute Abend um 6 Uhr
Geflügel-
Mayonnaise
 bei **C. Cartharius.**

Potsdamer
Salzstengel
 empfiehlt
V. Merkle.
Sauerkraut.
 *3.1. Selbsteingemachtes, schönes Filder-Sauer-
 kraut ist noch zu haben bei
J. Burkhardt,
 Friedenstraße 11.

Limburgerkäse
 per Salbchen (ca 1 1/2 Pfd.) 20 Pfg., so lange Vor-
 rath, bei
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

Budweiser Bier
 aus dem
 Bürgerlichen Brauhaus
 Budweis (Böhmen)
 empfiehlt
V. Merkle.

Sekzwiebeln,
 kleine, ausgewählte, empfiehlt billigst die
 Samenhandlung **Carl Weiss,**
 2.1. 96 Jähringerstraße 96.


Giftweizen (Mäusegift)
 empfiehlt
Julius Dehn Nachf.
 3.2. **Für Sattler**
 empfehle eine Partie Naht- und Plattschüre,
 sowie Wagenborten, Gurten etc. unter Herfel-
 lungspreisen.
L. Voit, Kaiserstraße 247.



Reise-Artikel.
Jagd-Effecten.
Sattler- und
feine Lederwaaren.
M. Lautermilch, Sohn,
 3.2. Hof-sattler,
 Ritterstrasse 3.


Special-Geschäft:
Herrenartikel.
C. A. Zeumer,
 127 Kaiserstraße 127.

Büchermappen,
Bücherranzen,
Bücherträger
 in solider Ausstattung zu den billigsten
 Preisen.
Herm. Schmidt Nachf.,
L. Wohlschlegel,
 Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstr.

Osterlammformen
 nochmals große Sendung eingetroffen bei
Edm. Eberhard,
 3.1. 40a Ludwigplatz 40a.

Glücks-Kollekte
Sebastian Münich,
 Karlsruhe, Hirschstraße 12,
 empfiehlt nach Reihenfolge der Ziehung
 Marienburger Geldlose 3.- "
 Frankfurter Pferdlose 1.- "
 Mannheimer Waimarktlose 1.- "
 Weger Dombau-Geldlose 3.80 "
 Stuttgarter Gemäldelose 1.- "

Für Brautleute! Möbel.

— Billigste und reellste Bezugsquelle in
Betten und Polsterwaaren sowie completen
Ausstattungen. Theilzahlung gestattet.
Jul. Weinheimer,
Kaiserstraße 81/83.

**400 Pfund
Bettfedern**
(Landrupwaare)
verkaufe, um damit zu räumen,
enorm billig. *3.3.

Jacob Löwe
(Adolf Löwe Sohn),
18 Adlerstrasse 18.



L. Krieger,
Kaiserstr. 11,
fabrizirt als Spezialität:
Siebe, Drahtgewebe,
Drahtgestriche,
Drahtgitter,
Drahtzäune,
Hühnerhöfe,
eis. Spalieranlagen,
Kurzgitter,
Kurzdarren zc.

**Fabrik- und Muster-Lager
sämmlicher
Dekorations-Utensilien,**
22. als:
**Büsten, Ständer, Glieder-
puppen, Attrappen für Klei-
derstoffe, Nickelständer,
Spiegel zc. zu Fabrikpreisen.**

Ernst Munk,
Kaiserstraße 32, eine Treppe hoch.

Riglein,
80 Stück, sind wieder am Samstag auf dem
Wochenmarkt zu haben bei
August Widmann, Metzger.

Brauerei Fels,
Kronenstrasse.
Heute wird geschlachtet.

Die Nase als Maßstab des Characters.
Jedenfalls ist die Nase eines der charakteristischsten
Ausdrucksmittel des Menschen, und ihr Beruf ist
nicht gering zu schätzen, den ein fesselnder Artikel
des neuesten Heftes der beliebten Zeitschrift „Zur
guten Stunde“ (Berlin W. 57, Deutsches Verlags-
haus Bong & Co., Preis des Vierteljahrsheftes
40 Pfg.) behandelt. Ein besonders aufsehenerregender,
weil in dieser Ausführlichkeit noch nicht gebotener
Aufsatz behandelt unter Vorführung zahlreicher
Illustrationen eines der augenblicklich im Mittel-
punkte der Forschung stehenden Probleme: Die
Photographie der Nase und des Gesichts,
deren Versuche äußerst fesseln. Spannende Romane
von Annie Bod: „Führe uns in Ver-
suchung“ und B. Ernst: „Prüfe, wer sich
ewig bindet“, wie eine lustige Gesandtschafts-
geschichte „Die Teufelsbohnen“ von Alwin Kömer
machen das Heft auch belletristisch zu einer wert-
vollen Gabe.



**I. Karlsruher Bicycle-Club
von 1882.**
Sonntag den 29. März 1896
Vormittagstour nach Rothen-
fels (Ochsen), Abfahrt 6^{1/2} Uhr
vom Bahnhofresta-
urant.

Charfreitag den 3. April 1896
Tagestour: nach Gernsbach-Baden und
zurück. Abfahrt 6^{1/2} Uhr vom Bahn-
hofrestaurant.

**Ostersonntag den 5. und Montag
den 6. April 1896**
Tagestouren. I. Tour. Ostersonntag:
Karlsruhe—Speyer—Worms—Heidelberg—
Heilbronn.
Osternmontag: Heilbronn—Eberbach—Heidel-
berg. Abfahrt 4^{1/2} Uhr vom Bahnhofresta-
urant.
II. Tour Osternmontag-Abend (per Bahn):
Karlsruhe—Heilbronn (Nachtquartier: Bahn-
hofhotel).
Osternmontag früh: Heilbronn—Eberbach—
Heidelberg, gemeinschaftlich mit den Theil-
nehmern an der I. Tour.
Für Diejenigen, welche die Tagestouren nicht
fahren, Ostersonntag Vormittagstour nach
Lauterburg.
Osternmontag Stutensee—Leopoldshafen. Ab-
fahrt der Vormittagstouren 6^{1/2} Uhr vom
Clublokal.

Der Fahrwart.

**71. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung**
auf
Freitag den 27. März 1896,
Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beratung über die geschäftliche Behandlung
des Gesetzentwurfs:
die Kommunalbesteuerung des Wandergewerbe-
betriebes betr.
3. Beratung des Berichts der Kommission über
den Gesetzentwurf, die Haltung der Zuchtstarken,
Zuchtstehen und Zuchtböde betr.
Berichterstatter: Abg. Schmid.
4. Beratung des Berichts der Kommission über
den Gesetzentwurf, die Führung der Grund-
und Pfandbücher in einigen Städten betr.
Berichterstatter: Abg. Frhr. v. Bodman.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 16. März d. J. gnädigst geruht, dem
Professor und Direktor des chemischen Instituts — Ab-
theilung der medizinischen Fakultät — der Universität
Freiburg, Dr. Eugen Baumann, den Charakter als
Sofrath zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 16. März 1896 gnädigst geruht, dem
ordentlichen Professor der Geschichte an der Universität
Freiburg Dr. Bernhard von Simson den Charakter
als Sofrath zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 19. März 1896 gnädigst geruht, dem
Dr. B. Hagen zu Homburg in der Pfalz den Titel
Sofrath zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter dem 1. März l. J. gnädigst geruht, den
Professor Dr. Paul Friedrich Ammann am Gymnasium
zu Mannheim auf sein unterthänigstes Ansuchen aus dem
staatlichen Dienste zu entlassen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben sich unter dem 6. März d. J. gnädigst bewogen
gefunden, dem Königlich Bayerischen Offizial von Mayer
bei der Dampfschiffahrtsverwaltung in Lindau das Ritter-
kreuz II. Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen
zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter dem 11. d. M. gnädigst geruht, den Professor
Dr. Hermann Rose am Gymnasium in Lehr in gleicher
Eigenschaft an die Realschule in Freiburg zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben sich unter dem 21. März d. J. bewogen gefunden,
dem Zweiten Vicepräsidenten des Badischen Militärvereins
Verbandes, Major z. D. Heinrich Blas in Karlsruhe,
das Kommandeurkreuz II. Klasse Höchstihres Ordens vom
Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Architekten
Karl Hoffa der in Charlottenburg die unterthänigst nach-
gesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des
ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg
verleihenem Königlich Württembergischen Olga-Ordens zu
ertheilen.

Durch Entschliebung Großh. Steuerdirektion vom 19.
d. M. wurde Finanzassistent Emil Falbisaner bei
Großh. Finanzamt Lhingen als Buchhalter etatmäßig
angestellt.

Durch Allerhöchste Kabinettsordre vom 19. d. Mts. ist
folgendes bestimmt:

Kommandantur Karlsruhe:
Grabert, Rittmeister und Platzmajor, die Erlaubnis
zum Tragen der Uniform des I. Badischen Leib-Drago-
ner-Regiments Nr. 20, unter Führung à la suite desselben,
ertheilt.

I. Badisches Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109:
v. d. Busch, Premierlieutenant, unter Beförderung
zum überzähligen Hauptmann, in seinem Kommando zur
Dienstleistung vom großen Generalstabe, zum Nebenetat
desselben übergetreten.

Graf v. d. Goltz, Premierlieutenant, vom 1. April
dieses Jahres ab auf ein ferneres Jahr zur Dienstleistung
bei dem großen Generalstabe kommandirt.

Braun, Premierlieutenant, zum überzähligen Haupt-
mann.

Graf v. Sprell, Secondelieutenant, zum Premier-
lieutenant.

Drach, Bielesdewebel, in Kontrolle des Landwehr-
Bezirks Freiburg, zum Secondelieutenant der Reserve
obigen Regiments befördert.

Frhr. v. Marschall genannt Greiff, Premier-
lieutenant, als Adjutant zur 10. Infanterie-Brigade
kommandirt.

— Die beste Nahrung für Säuglinge ist Prof.
Dr. Gärtner'sche Fetteimilch, da sie nahezu die-
selbe chemische Zusammensetzung wie die Mutter-
milch hat, also direkten Ersatz der Muttermilch
bildet. Keine Amme, kein Sorghlet-Apparat. Dop-
pelt so nahrhaft als verdünnte Kuhmilch.
Täglich frisch hergestellt und sterilisirt.
D. N. P. 82510.

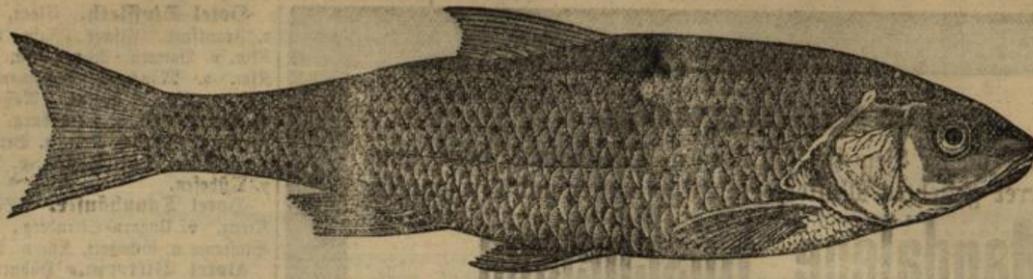
**Milchsterilisir-Anstalt
Dr. Janssen,**
Friedenstraße 18.
Broschüre und Gebrauchsanweisung gratis
und franco.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 27. März. II. Quartal.
44. Abonnement-Vorstellung. (Kleine Preise.)
König Lear. Trauerspiel in 5 Akten von
Shakespeare. Nach den Uebersetzungen von
H. Vogt und Schlegel-Lied. Anfang 7^{1/2} Uhr.
Ende 10 Uhr.

Sonntag den 29. März. 8. Vorstellung
außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Zum
Vorteile der Pensions-Anstalt des Großh. Hof-
theaters. **Die Legende von der heiligen
Elisabeth** von Franz Vizt. Scenisch dar-
gestellt in zwei Theilen und sieben Bildern.
Anfang 7^{1/2} Uhr. Ende gegen 10^{1/2} Uhr.

Die Großh. Hofbühne bleibt vom 30. März
bis mit 4. April (Charwoche) geschlossen.
Vormerkungen zu den Karlsruher Vorstellungen
nimmt das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters
jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5
Uhr Nachm. bis längstens 12 Uhr Mittags des der
betr. Vorstellung vorhergehenden Tages und zwar
nur an Werktagen entgegen. Bei schriftlicher Be-
stellung ist der Betrag für die gewünschten Karten
und die Vormerkgebühr (35 Pfg. für jede Karte)
sowie 5 Pfg. für eine Antwortpostkarte durch Post-
einzahlung an das Vormerkbureau einzulenden.



Für die Charwoche treffen in prima lebendfrischer Waare ein:

acht holl. Rheinsalm,
Wesersalm,
Lachsforellen,
Ostender Soles,

Ostender Turbots,
Blau- und Silberfelsen,
Flußhechte,
Flußzander,

Schollen,
holl. Angel-Schellfische,
holl. Cabeljan,
frisch gewäss. Stockfische.

Vorausbestellungen werden von jetzt ab schon entgegengenommen.

A. L. Beck, Kaiserstraße 150,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Gardinen u. Vorhänge, weiß und crème,
am Stück und in Resten.

empfiehlt zu
allerbilligsten Preisen

Abgepasste Vorhänge, Restbestände von 1 bis 4 Fenstern, sowie
Siebstoffe, Möbelstoffe aller Arten, Portièren, Portièren-
stoffe, Bodenteppiche, Tisch- und Bettteppiche, Läufer-
stoffe, Bettvorlagen 2c.

S. Marcuse,
Lammstraße 6.

Nur gefügtes Kiefern-Brennholz

empfiehlt billigt

Dampffägwerk Maximiliansau.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 16. bis 22. März

wurden an 380 Besucher 470 Bände ausgestellt.
Der Aufsichtsrath.

(Aus der Karlsruher Zeitung).

Karlsruhe, den 26. März.

Am 25. März 1896 waren im Großherzogthum
verseucht:

An Maul- und Klauenseuche:
Amtsbezirk: Breisach: Gemeinden: Breisach,
Gottenheim, Gündlingen und Jechingen; Emmen-
dingen; Emmendingen; Schopfheim; Elben-
schwand (Langensee); Kehl; Kork; Offenburg;
Offenburg; Achern; Densbach; Bretten; Bretten,
Friedingen, Gölshausen und Gondelsheim; Bruch-
sal; Rheinsheim; Durlach; Jöhlingen und Wein-
garten; Ettlingen; Malsch; Karlsruhe:
Bulach; Forstheim; Bauschlott und Bröhlingen;
Mannheim: Feudenheim und Mannheim;
Schweigen: Neulussheim und Reilingen;
Weinheim: Sulzbach und Weinheim; Eppingen:
Gemmigen; Heidelberg: Sandshausen,
Mauer, Rohrbach und Wiesenbach (Langenzell);
Sinsheim: Helmstadt mit Ingelheimerhof, Hils-
bach, Treßlingen, Weiler (Buchenerhof) und
Buzenhäuser; Wiesloch: St. Leon; Adels-
heim: Großholzheim, Hemsbach, Osterburken,
Schlierstadt und Stimmern; Buchen: Buchen
und Waldbausen; Mosbach: Hahmersheim,
Mosbach (Gardhof), Nedarburken und Stein;
Lauderbischofsheim: Berolzheim, Dainbach,
Gommerödorf, Bülfingen, Schweigern und Wöl-
chingen.

An Schweinefuche:
Baden: Baden; Rastatt: Au a. Rh., Bietig-
heim, Durmersheim, Elchesheim, Gaggenau, Hügel-
heim, Iffesheim, Illingen, Muggensturm, Nieder-
bühl, Oberweiler, Detigheim, Bitterödorf, Rastatt,
Rauenthal, Rothfels, Steinauern, Sulzbach,
Walpertsweiler und Wintersdorf; Ettlingen:
Ettlingenweiler und Malsch.

! Ausverkauf! 10% Rabatt!

Wegen vollständiger Aufgabe meines
Geschäftes gebe ich auf alle Waaren

10% Rabatt

bei Einkäufen von 0.50 Mk. ab,
bei grösseren Einkäufen 15%.

!!! Grösste Auswahl!!!

Plüschwaaren.

Lederwaaren.

Spielwaaren aller Art.

**Spiegel von 0.50 Mk. bis zu den feinsten
Salonspiegeln.**

Haushaltungsartikel.

Koffer und Reiseartikel.

! Konfirmationsgeschenke!

Bijouteriewaaren.

Glas und Porzellan.

Emaille.

Grosser Internationaler Bazar

E. Betz,

Kaiserstrasse 80, vis-à-vis dem Marktplatz.

! Ausverkauf! 10% Rabatt!

! Ausverkauf! 10% Rabatt!

! Ausverkauf! 10% Rabatt!

Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme beim Hinscheiden unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Magdalene Röscheisen

sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Jakob Barth, Fabrikant.

Karlsruhe, den 26. März 1896.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 25. März. Arthur Bischoff von hier, Architekt hier, mit Marie Walder von hier.
- 25. " Hugo Bauer von Riga, Gborsänger hier, mit Magdalene Schneider von Ettlingen.
- 25. " Georg Egel von Flehingen, Hauptlehrer hier, mit Susanna Krauth von Eberbach.
- 25. " Xaver Freyer von Boonborf, Bierbrauer hier, mit Friederike Schmidt von Gondelsheim.
- 25. " August Boet von Knittlingen, Bäcker hier, mit Stephanie Wiedmann von hier.
- 25. " Jakob Böcker von Münzesheim, Bahnhofsarbeiter hier, mit Katharina Schüle von Münzesheim.

Eheschließung:

- 26. März. Wilhelm Carpentier von hier, Eisendreher hier, mit Karoline Sinn von Obereppach.

Geburten:

- 20. März. Karoline Frieda, Vater Karl Ott, Tagelöhner.
- 23. " Bertha, Vater Gustav Fischer, Generalagent.
- 23. " Irene Marie Emilie Auguste Viktoria, Vater Heinrich Müller, Dentist.

Todesfälle:

- 24. März. Eugen, alt 1 Jahr 7 Monate 9 Tage, Vater Hermann Ulmer, Schneider.
- 25. " Franz Knapp, Steueraufseher a. D., ein Gemann, alt 71 Jahre.

Fremde

übernachteten vom 25. bis 26. März.

Alte Post. Haberlein, Kfm. v. Darmstadt. Eitel, Kfm. v. Buchholz. Schlegel, Schneidermstr. v. Neustadt. Guggenheim, Fabr. v. Chaur-des-fonds.

Bayerischer Hof. Lürgen, Monteur m. Frau v. Frankfurt. Jählsdorf, Monteur v. Straßburg. Lippert, Möbeltransporteur v. Hannover.

Bratwurfsgebäck. Bühl, Fabr. v. Schwenningen. Helling, Monteur v. Leipzig. Roth, Priv. v. Friedrichshafen. Martin, Baumstr. v. Erlberg. Schwemmler, Kellner v. Galw. Menü, Beamter v. Immendingen. Arnold, Kfm. v. Sachsenhausen. Kopsch, Kfm. v. Frammersbach. Holz, Kfm. v. Freiburg. Hops, Kfm. v. Daslach. Sämman, Kfm. v. Salsenhausen. König, Kfm. v. Straßburg. Goldberger, Kfm. a. Ungarn. Michaelis, Kellner v. Köln. Schweiber, Uhrmacher v. Schwert.

Darmstädter Hof. Carl, Kfm. v. Sindheim. v. Weiffer, Kfm. m. Frau u. Tochter v. Freiburg.

Drei Adlige. Rogneres, Journalist m. Frau v. Genf. Steuer, Lithograph v. Lahe.

Erbsprinzen. Frfr. v. Gemmingen m. Tochter v. Michelsfeld. Baron von Göler v. Sulzfeld. Lochert, Hauptmann v. Darmstadt. Dr. Fester, Privatdozent v. München. Treuer, Offizier v. Oberndorf. Brand, Kfm. v. Wiesbaden. Bodenheimer, Kfm. v. Straßburg. Reis u. Berge, Kfl. v. Frankfurt. Behrens, Kfm. v. Delmenhorst. Kofel, Kfm. v. Hamburg. Wisser, Kfm. v. Berlin.

Europäischer Hof. Kaffanienbaum v. Würzburg. Geist. Eisenmenger, Kfm. v. Stuttgart. Klapp, Kfm. v. Ravensburg. Weferling, Kfm. v. Hannover. Girtbeit, Kfm. v. Landrecht. Brunert, Kfm. v. Weissen. Regensburger u. Mühler, Kaufm. v. Dresden. Kleinert, Kfm. v. Gillingen. Anstehoff, Stud. v. Aachen. Ortesbaum, Beamter v. Baldshut. Warr, Beamter v. Basel. Münder, Kfm. v. Solothurn. Gypstein, Kfm. v. Goch.

König, Kfm. v. Kreuznach. Eples, Kfm. v. Rottweil. Bopp, Kfm. v. Frankfurt. Rundingler, Kfm. v. Göttingen. Hochstetter, Kfm. v. Frankenthal. Bald, Kfm. v. Barmen. Gooden, Kfm. v. Haag. Schüb, Kfm. v. Erbach. Gamus, Kfm. v. Hamburg. Koch, Kfm. v. Kassel. Hüfner, Kfm. v. Hall. Richter, Kfm. v. Aschaffenburg. Groginger, Kfm. v. Todtnau. Eigenbrodt, Kfm. v. Leipzig. Guel, Kfm. v. Mägeln. Kohler, Kfm. v. Freiburg.

Goldener Adler. Sponzel, Kfm. v. Darmstadt. Bosh, Kfm. v. Offenburg. Epismüller, Kfm. v. Dornberg. Carl, Kfm. v. Neustadt. Gerlach, Kfm. v. Halle. Schüb, Inspektor v. Mainz.

Goldener Karpfen. Rub, Kfm., u. Bauer, Dr. phil. v. Freiburg. Weppler, Kaufm. v. Mannheim. Fr. Kolander, Priv. v. Köln.

Goldener Ochsen. Krieger, Prem.-Leut. v. Kattst. Oberländer, Kfm. v. Erlangen.

Goldene Traube. Kunz, Schlossermstr. v. Merschingen. Fr. Kaiser v. Schw. Gmünd. Kilewaller, Kfm. v. Straßburg. Unt, Kfm. v. Waldürn. Haas, Insp. v. Magdeburg. Gdert u. Dursi, Stud. v. München.

Grüner Hof. Scharr, Kaufm. v. Mannheim. März, Kaufm. v. Grefels. Bencibis, Kaufm. v. Köln. Beder, Kfm. v. Frankfurt. Sauberloch, Kfm. v. Cannstadt. Schneider, Fabr. m. Frau v. Stuttgart.

Hotel Germania. Reis, Generalconsul m. Schwester v. Mannheim. Lampfugh, Priv. v. Birmingham. Dr. Gernand, Priv. m. Frau v. Kehl. Frau Gertenno, Artistin, u. Soltmann, Ref.-Offizier v. Berlin. Merian, Priv. v. Basel. Fr. Blankenhorn u. Fr. Frey, Priv. v. Mühlheim. Laue, Bahnhofsvorstand, u. Bachmann, Kfm. v. Köln. Fr. Stähler, Priv. v. Stuttgart. v. Eichel, Offizier v. Weimar. Wagemann, Weinhändler v. Wiesbaden. v. Schmelzing u. v. Westerweller, Leuten. v. Darmstadt. Giesbach, Kfm. v. Herford.

Hotel Große. Leisch, Kfm. v. Emmerich. Halberstadt, Kfm. v. Essentach. Deusch, Kfm. v. Dresden. Richter, Dellbronn, Schwegler, Kufschütz u. Drähler, Kfl. v. Berlin. Klein, Kfm. v. München. Weber, Mitglied des Reichs u. Landtags v. Heidelberg. Bühlert, Kfm. v. Aachen. Dehrlig, Kfm. v. Coburg. Hammer, Kfm. v. Hamburg. Bartel, Kfm. v. Burgam. Bär, Kfm. v. Stuttgart. Weinberg, Kfm. v. Grefels.

Hotel Reich. Bergfeld, Einjähriger, u. Fr. Hof, Priv. v. Bruchsal. Vahr, Kfm. v. Berlin. Bollmer, Kfm. v. Frankenthal. Hirsch, Kfm. v. Wiesloch. Kullemann, Kfm., u. Kelli, Thierhändler v. Triest. Lunz, Kfm. v. Lurenstadt. Fr. Weber, Lehrerin v. Ludwigsburg. Schneider, Schlossermstr. m. Frau v. Pforzheim.

Hotel Luz. Sommer u. Schäfer, Kfl. v. Stuttgart. Bohnfeld, Kfm. v. Berlin. Gänstin, Kfm. v. Heidelberg. Noll, Kfm. v. Worms. Ditterheim, Kfm. v. Chaur-des-fonds. Wender, Kfm. v. Frankfurt. Mager, Kfm. v. Bingen.

Hotel Monopol. Mursanoff, Priv. m. Frau v. Petersburg. Wengel, Rent. m. Frau v. Ludwigshafen. Demuth, Brauereidirekt. v. Jülich. Warr, Kfm. v. Stollhofen. Klingel u. Jänemann, Kfm. v. Leipzig. Friedenauer, Kfm. v. Metzberg. Klausmann, Kfm. von Frankfurt. Knappe, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Hellbrunner, Kfm. v. Offenbach. Jungblut, Kfm. von Mannheim.

Hotel National. Warr u. Statmann, Kfl. von Freiburg. Würzburg, Kfm. v. Mannheim. Deutschinger, Kfm. v. Hamburg. Groß, Kfm. v. Hannover. Mutter, Kfm. v. Basel. Schwab, Kfm. v. Heilbronn. Kieger, Kfm. v. Elberfeld. Klein, Kfm. v. Ludwigsburg. Roth, Kfm. v. Augsburg. Heine, Ing. v. Straßburg. Decouart, Fabr. v. St. Imier. Tillmanns, Fabr. von Stuttgart.

Hotel Stoffleth. Claar, Insp., u. Brössel, Kfm. v. Frankfurt. Fischer, Fabr. v. Göttingen. Zebide, Kfm. v. Barmen. Weigel, Kfm. v. Stuttgart. Gärstner, Kfm. v. München. Goldmann, Kfm. v. Neustadt. Müller, Kfm. v. Mainz. Kofe, Kfm. v. Wesserting. Burtardt, Kfm. v. Straßburg. Rothschild, Kfm. von Freiburg. Perlich, Kfm. v. Berlin. Rahm, Kfm. von Mannheim. Dietrich, Kfm. v. Dresden. Herzog, Kfm. v. Hofen.

Hotel Tannhäuser. Schindlin, Kfm. v. St. Kreuz. v. Ungarn-Sternberg, Hauptm. v. Darmstadt. Stafermo u. Schubert, Kfl. v. München.

Hotel Viktoria. Hübner, Kfm. m. Frau von Duttweiler. Daubig, Kfm. v. Mannheim. Lütgenroth, Kfm. v. Worms. Zbie, Kfm. v. Elberfeld. Kofe, Kfm. v. Götting. Haase u. Strauß, Kfl. v. Stuttgart. v. Schweizer-Hagenbrud, Gutbes. m. Frau v. Reuville. v. Schweizer-Hagenbrud, Lieut. v. Köln. Groth, Ober-Ing. v. Frankfurt. Renfer, Fabr. v. Wühl. Rosenthal, Kfm. v. Grefels. Dahl, Kfm. v. Barmen. Genz, Kfm. v. Heidelberg. Kögeler, Kfm. v. Hamburg.

König von Preußen. Strümpel, Kfm. v. Durenberg. **König von Württemberg.** Hoppe, Kfm. von Mannheim. Busam, Küchenschf. v. Baden. Thorn, Schneidermstr. v. Heidelberg. Schulz, Schreinerstr. m. Frau v. Altdreslach. Daase, Insp. v. Magdeburg. Herrmann, Koch v. Hüfingen. v. Nolltor, Kfm. von Mosbach. Bausch, Weib v. Uefingen. Weismann, Kfm. m. Frau v. Schlatt.

Nothes Haus. Frau Noos, Priv. v. New-York. Frau Hengstenberg, Priv. v. Freiburg. Pinto, Priv. a. Brasilien. Dr. Thoma, Staatsarzt v. Adelsheim. Würz, Archt. v. Altdreslach. Majer, Notar v. Buchen.

Jähringer Löwen. Rudels, Kfm. v. Berlin.

Tagessordnung
des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Straffammer II.

Samstag den 28. März, Vormittags 9 Uhr:

1. A. S. gegen Philipp Jakob Luz von Breiten, wegen Diebstahls.

2. A. S. gegen Adolf Red von Pforzheim und Christian Friedrich Siab von Brengenz, wegen Betrugs, Beihilfe und Unterschlagung.

3. A. S. gegen Christian Friedrich Obenland von Kleinbottwar, wegen Diebstahls und Körperverletzung.

4. A. S. gegen Ludwig Friedrich Kreuzler von Kennewitz, wegen Unterschlagung.

5. A. S. gegen Christian Wilhelm Handel von Urach, wegen Diebstahls.

6. A. S. gegen Paul Wagner von Dertreisen, wegen Verleumdung.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 27. März: Sabbath-Anfang 6³⁰ Uhr.

Samstag den 28. März: Morgengottesdienst 7⁰⁰

Hauptgottesdienst 9⁰⁰

Nachmittagsgottesdienst 4⁰⁰

Wesach.

Samstag den 28. März: Abendgottesdienst 7⁰⁰

Sonntag den 29. März: Morgengottesdienst 7⁰⁰

Hauptgottesdienst 9⁰⁰

Bredigt 9⁰⁰

Nachmittagsgottesdienst 4⁰⁰

Abendgottesdienst 7⁰⁰

Montag den 30. März: Morgengottesdienst 7⁰⁰

Hauptgottesdienst 9⁰⁰

Bredigt 9⁰⁰

Nachmittagsgottesdienst 4⁰⁰

Festes-Ausgang 7⁰⁰

Morgengottesdienst 6⁰⁰

Nachmittagsgottesdienst 5⁰⁰

Abendgottesdienst 7⁰⁰

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 27. März: Sabbath-Anfang 6³⁰ Uhr.

Samstag den 28. März: Morgengottesdienst 6¹⁵

Schülergottesdienst 11⁰⁰

Nachmittagsgottesdienst 4⁰⁰

Wesach-Fest.

Samstag den 28. März: Abendgottesdienst 7⁰⁰

Sonntag den 29. März: Morgengottesdienst 8⁰⁰

Nachmittagsgottesdienst 4⁰⁰

Abendgottesdienst 7⁰⁰

Montag den 30. März: Morgengottesdienst 8⁰⁰

Nachmittagsgottesdienst 4⁰⁰

Festes-Ausgang 7⁰⁰

Morgengottesdienst 6⁰⁰

Nachmittagsgottesdienst 6⁰⁰

Abendgottesdienst 6⁰⁰

Druck und Verlag der G. v. H. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.